

19. Loch: The Dome

Türkei – Belek – Golfen pur

Für Golfer ist und bleibt Belek das Golfresort mit dem besten Preis-Leistungsverhältnis.





➤ Jahr für Jahr entsteht an der türkischen Riviera ein Golfplatz nach dem anderen: eine wahre Herausforderung. Besonders die Plätze PGA-Sultan (6.411 m) und Pascha (5.731 m) im Antalya Golf Club gehören zu den derzeit wohl anspruchsvollsten, die Belek-Golf zu bieten hat. Der Rundum-Shuttleservice ist den beiden Hotels Sirene (5-Sterne all-inclusive) und The Dome vorbehalten. Kostenlos – denn alles gehört einem ehemaligen Textil-Tycoon, der seine Liebe zum Golfen entdeckte und sich hier einen Lebenstraum verwirklichte. Golf, Luxus und Komfort passen hier gut zueinander. Die derzeit wohl am meisten angesagte Destination ist das vom Kempinski-Management geführte Luxushotel The Dome (gemeint sind damit die vielen Kuppeln auf dem Gebäudekomplex). Die Fünf Sterne stehen für Deutschen Standard (!) – im Klartext: Das bedeutet Golfen & Luxus pur. Wer ein Auge für die Architektur des Landes hat, ent-

geradezu ideal. Der kleine Pool erlaubt einige Schwimmbewegungen, ansonsten blickt man über einen kleinen See auf den Sultan-Golfcours. Alle Villen haben dieselbe Ausstattung und bieten zwei bzw. drei Schlafzimmer mit je einem Bad. Der Wohn-Essbereich ist sehr großzügig, die eigene Terrasse lädt zum BBQ oder einfach zum Faulenzen ein. Der Butler-Service erfüllt (fast) alle Wünsche. Riesig ist die Eingangshalle, die durch eine Glaskuppel ihr Tageslicht erhält. Meterdicke Marmorsäulen, mit Messing beschlagene gläserne Aufzüge; schwere Fendi-Sitzmöbel laden zum Verweilen ein. Versteckt ist die kleine Bar, die tagsüber gerne für Gespräche genutzt wird und abends zu einem Gute-Nacht-Trunk einlädt. Alle 156 Zimmer sind mit edlem Parkett und einheitlichem Interieur ausgestattet, W-LAN und modernste Lichttechnik unterstreichen den besonderen Stellenwert im 5-Sterne-Luxussegment.



deckt überall im Hotel Seldschuk-Stilelemente. Das in sanften mediterranen Farben gestylte Hotel erlaubt bei richtiger Buchung der Zimmer gleichzeitig den Blick auf das satte Grün der beiden Golfplätze und über den riesig großen Außenpool auf das azurblaue Meer. Für zwei bis vier Personen sind die separat gelegenen, 16 Privatvillen

Besonders erwähnenswert ist der Bereich Wellness & Leisure, der sich auf über 3.600 m² erstreckt. Fachkundiges Personal steht für Thalasso-Behandlungen, Gesichts- und Körperanwendungen bereit. Einmalig (in der Türkei) ist die Saunalandschaft mit fünf verschiedenen Saunen. Das osmanische Haman entführt die Sinne in 1.001 Nacht. ➤ Frank J. Gindler



Testsieger: Ci7 Eisen

Internationale Golfzeitschriften bestätigen die herausragende Produktqualität der Ci7 Eisen und kürten diese in ihren aktuellen Ausgaben zum Testsieger sowohl bei Schlägertests mit Robotern* als auch bei Praxistests mit Golfspielern.

Beim Schwungroboter-Schlägertest des Fachmagazins GOLF TIME hagelte es Bestnoten für die Ci7 Eisen von Wilson Staff. Mit insgesamt 86 Punkten gewannen sie vor Callaway Big Bertha (74 Punkte), King Cobra S9 (73 Punkte) und Srixon I-701 (69 Punkte) überlegen die Gesamtwertung. Die Ci7 erhielten von den Testern nicht nur die Auszeichnung »Editor's Choice 2008«, sondern waren gleichzeitig auch dominierend in der Preisklasse »87 Euro- bis 114 Euro-Schläger«. Beeindruckende Ergebnisse lieferten die Ci7 Eisen in so ziemlich jeder getesteten Kategorie, vor allem aber im Hinblick auf die Fehlertoleranz. Auch bei gerade geschlagenen, gehookten und geslicten Bällen zeigten sich die Ci7 von ihrer besten Seite mit nur minimalen Abweichungen. Insgesamt erzielten die Ci7 Eisen in acht getesteten Kategorien stets den Testsieg oder einen Platz unter den Top 4.

*) Getestet wurde mit den Miya Shot Robo V-Schwungrobotern und dem Trackman, ein auf Radar basierendes Messgerät, das den Ballflug bis zum absoluten Ruhepunkt verfolgt. Nachzulesen im aktuellen GOLF TIME Magazin.

